

Pressemitteilung

Für Wirtschaftsredaktionen
4. Januar 2021

Sven Korndörffer wird neuer Kommunikationschef der Commerzbank

- **Bisheriger Bereichsvorstand Richard Lips hat die Bank zum Jahresende verlassen**

Sven Korndörffer wird spätestens zum 1. April 2021 neuer Kommunikationschef der Commerzbank. Er folgt auf Richard Lips, der die Commerzbank Ende des Jahres auf eigenen Wunsch verlassen hat. Als Bereichsvorstand für die Konzernkommunikation der Commerzbank wird Sven Korndörffer künftig die Verantwortung für die Bereiche Corporate Communications, Public Affairs, Brand Management und Communication Products and Services übernehmen. Diese umfassen die Unternehmenskommunikation, die politische Kommunikation mit den Verbindungsbüros in Brüssel und Berlin, die Markenführung, die Marktforschung sowie die Commerzbank-Stiftung. Er berichtet an Manfred Knof, der zum 1. Januar 2021 den Vorstandsvorsitz der Commerzbank übernommen hat.

Manfred Knof, CEO der Commerzbank, sagt: „Ich freue mich sehr, mit Sven Korndörffer einen erfahrenen, mutigen und gestaltungsfreudigen Kommunikationsmanager gewonnen zu haben. Er wird in der Konzernkommunikation in einer anspruchsvollen Transformationsphase für die Commerzbank neue Akzente setzen und damit einen wichtigen Beitrag dazu leisten, die Bank in eine nachhaltig erfolgreiche Zukunft zu führen. Im Namen von Vorstand und Aufsichtsrat danke ich zugleich Richard Lips für die herausragenden Leistungen, die er in den zurückliegenden 15 Jahren für die Commerzbank erbracht hat. Alle in diesem Haus wünschen ihm für seinen weiteren persönlichen und beruflichen Weg nur das Beste.“

Sven Korndörffer kommt von der Aareal Bank, wo er Managing Director Group Communications und Governmental Affairs ist. Damit verantwortet er die interne und externe Unternehmenskommunikation, das Marketing sowie die politische Kommunikation der Aareal Gruppe. Vor seiner Zeit bei der Aareal Bank war er von 1995 bis 2007 in verschiedenen Funktionen bei der Norddeutschen Landesbank (NordLB) tätig, zunächst im Stabsbereich Kommunikation und Internationale Beziehungen, danach als persönlicher Assistent des Vorsitzenden des Vorstandes. Zuletzt leitete der Diplom-Volkswirt als Bankdirektor den Vorstandsstab der NordLB.

Pressekontakt

Margarita Thiel +49 69 136-46646
Maurice Farrouh +49 69 136-21947

Über die Commerzbank

Die Commerzbank ist eine führende, international agierende Geschäftsbank mit Standorten in knapp 50 Ländern. In zwei Geschäftsbereichen – Privat- und Unternehmenskunden sowie Firmenkunden – bietet die Bank ein umfassendes Portfolio an Finanzdienstleistungen, das genau auf die Bedürfnisse ihrer Kunden zugeschnitten ist. Die Commerzbank wickelt rund 30 % des deutschen Außenhandels ab und ist Marktführer im deutschen Firmenkundengeschäft. Die Bank stellt ihre Sektorexpertise ihren Firmenkunden im In- und Ausland zur Verfügung und ist ein führender Anbieter von Kapitalmarktprodukten. Ihre Tochter mBank in Polen ist eine innovative Digitalbank. Mit der Integration der Comdirect vereint die Commerzbank die Leistungen einer der modernsten Onlinebanken in Deutschland mit persönlicher Beratung vor Ort. Insgesamt betreut die Bank bundesweit rund 11,6 Millionen Privat- und Unternehmenskunden sowie weltweit über 70.000 Firmenkunden, multinationale Konzerne, Finanzdienstleister und institutionelle Kunden. Die polnische Tochtergesellschaft mBank S.A. betreut rund 5,7 Millionen Privat- und Firmenkunden, überwiegend in Polen, aber auch in der Tschechischen Republik und der Slowakei. Im Jahr 2019 erwirtschaftete die Commerzbank mit rund 48.500 Mitarbeitern Bruttoerträge von 8,6 Milliarden Euro.

Disclaimer und zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen. Dabei handelt es sich um Aussagen, die keine Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Solche Aussagen in dieser Mitteilung betreffen unter anderem die erwartete zukünftige Geschäftsentwicklung der Commerzbank, erwartete Effizienzgewinne und Synergien, erwartete Wachstumsperspektiven und sonstige Chancen für eine Wertsteigerung der Commerzbank sowie die erwarteten zukünftigen finanziellen Ergebnisse, Restrukturierungsaufwendungen und sonstige Finanzentwicklungen und -angaben. Diese in die Zukunft gerichteten Aussagen basieren auf aktuellen Planungen, Erwartungen, Schätzungen und Prognosen des Vorstands. Sie sind von einer Reihe von Annahmen abhängig und unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen wesentlich von jenen abweichen, die durch diese in die Zukunft gerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Solche Faktoren sind etwa die Verfassung der Finanzmärkte in Deutschland, Europa, den USA und in anderen Regionen, in denen die Commerzbank einen erheblichen Teil ihrer Erträge erzielt und einen erheblichen Teil ihrer Vermögenswerte hält, die Preisentwicklung von Vermögenswerten und Entwicklung von Marktvolatilitäten, insbesondere aufgrund der andauernden europäischen Schuldenkrise, der mögliche Ausfall von Kreditnehmern oder Kontrahenten von Handelsgeschäften, die Umsetzung

ihrer strategischen Initiativen zur Verbesserung des Geschäftsmodells, die Verlässlichkeit ihrer Grundsätze, Verfahren und Methoden zum Risikomanagement, Risiken aufgrund regulatorischer Änderungen sowie andere Risiken. In die Zukunft gerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Die Commerzbank ist nicht verpflichtet, die in dieser Mitteilung enthaltenen, in die Zukunft gerichteten Aussagen auf den neuesten Stand zu bringen oder abzuändern, um Ereignisse oder Umstände zu reflektieren, die nach dem Datum dieser Mitteilung eintreten.